FORUM e — Einladung



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich ein zum ersten digitalen FORUM e am Freitag, den 12.02.21, 10.00 – 15.00 Uhr

Unser Thema: "Empathie im digitalen Raum: Ehrenamtliche binden, halten, anerkennen - und das alles per VIDEO"?!

Corona hält uns in Schach - seit 10 Monaten finden ehrenamtliche Angebote fast gar nicht mehr oder nur vorübergehend oder unter völlig unterschiedlichen Voraussetzungen statt. In manchen Projekten stehen die Ehrenamtlichen in der Warteschleife, bei anderen springen die Engagierten ab und wieder andere wissen nicht einmal, wann ob es jemals weitergeht. Der größte Teil der Kommunikation läuft über Videochat und Videokonferenz. Aber wie kann ich diese gestalten? Wie können wir uns als Gruppe, aber auch zu zweit, zu dritt, zu viert in virtuellen Räumen treffen und empathisch begegnen? Was gibt es für Möglichkeiten, Ideen und Konzepte, wie wir Videokonferenzen zwischenmenschlich so gestalten können, dass unsere Ehrenamtlichen sich sicher, anerkannt, gesehen und gebraucht fühlen? Das FORUM e bietet Anregungen und Platz zum kollegialen Erarbeiten solcher Ideen und zeigt Beispiele auf, die in jedem Projekt umsetzbar sind.

Die Referentin: Kerstin Müller, Kommunikationsberaterin und Motivatorin



betreibt ein Büro für positive Kommunikation mit dem schönen Namen "tausendhochdrei". Auf ihrer Homepage heißt es: "In Deutschland engagieren sich mehr als 23 Millionen Menschen in über 600.000 Vereinen, Verbänden, Initiativen oder Kirchen. Tausend gute Menschen entwickeln tausend gute Ideen für tausend wertvolle Projekte. Und das jeden Tag". Dieses tausendfache Engagement wirkungsvoll in die Öffentlichkeit zu tragen und die Projektverantwortlichen kommunikativ zu begleiten, hat sie sich zur

Aufgabe gemacht. Aktuell ist sie im Rahmen einer neuen Weiterbildungsreihe der Evangelischen Akademien aktiv und vermittelt unter der Überschrift "Empathie als Haltung! Gewaltfreie Kommunikation in herausfordernden Situationen" Haupt-und Ehrenamtlichen praktisches Handwerkszeug zum Umgang mit eigenen und fremden Herausforderungen in der Sozialen Arbeit.

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche, die verantwortlich mit Freiwilligen arbeiten (Freiwilligenkoordinator*innen, Pfarrer*innen, Teamleiter*innen).

Anmeldung: Bitte melden Sie sich **bis zum 05.02.2021** mit dem beigefügten Anmeldeformular bei Andrea Bahl an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Zugangsdaten erhalten Sie dann kurz vor der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen Sie herzlich!

Ursula Stegemann

Referat Freiwilliges Engagement und Straffälligenhilfe



Anneke Gittermann

Fachstelle Engagementförderung der EKKW www.engagiert-mitgestalten.de

